

A **ALLGEMEINES**

AP **INFORMATIONSWESEN; ARCHIVE, BIBLIOTHEKEN,
MUSEEN**

APC **Museen; Museumswesen**

Deutschland

Raubgut; Provenienzforschung

AUFSATZSAMMLUNG

24-4 ***Verlust und Zugewinn*** : Objektgeschichten erforschen und Unrechtskontexte aufdecken ; Provenienzforschung in Sachsen ; Beiträge der Fachtagung der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden (SKD), Sächsische Landesstelle für Museumswesen in Kooperation mit dem Daphne-Provenienzforschungsberatungsteam und dem Stadtgeschichtlichen Museum Leipzig / hrsg. von Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Sächsische Landesstelle für Museumswesen. Johanna Jürgens und Katja Margarethe Mieth. - Dresden : Staatliche Kunstsammlungen Dresden. - Chemnitz : Sächsische Landesstelle für Museumswesen, 2023. - 143 S. : Ill. ; 30 cm. - ISBN 978-3-942780-09-4 : EUR 10.00
[#9354]

Die vorliegende Konferenzschrift ***Verlust und Zugewinn*** entstand nach der titelgebenden Tagung, die im Januar 2023 in Leipzig stattgefunden hatte.¹ Eingeladen hatte die Sächsische Landesstelle für Museumswesen (SLfM),² der es vor allem darum ging, den Blick der Provenienzforschung von den Kunstsammlungen hin zu den „stadt- und kulturgeschichtlichen Museen“ zu lenken.³ Die Mitherausgeberinnen Johanna Jürgens und Katja Margarethe Mieth weisen gleich im Vorwort auf einen Umstand hin, der gerade die letztgenannten Museen gerne daran hindert, sich mit problematischen Sammlungsobjekten auseinanderzusetzen: die Sorge vor einer „Rufschädigung“ oder „gar Sammlungsverluste[n]“. Dem setzen sie entgegen, daß „ver-

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1317946340/04>

² <https://www.skd.museum/forschung/provenienzforschung/> [2024-11-10; so auch für die weiteren Links].

³ Ein neuerer Band befaßt sich mit der Situation in Frankfurt am Main: ***Kulturgüter, Provenienzen und Restitution*** : Objektgeschichten aus Frankfurter Museen, Sammlungen und Bibliotheken / [Red.: Franziska Kiermeier ...]. - Frankfurt am Main : Henrich Editionen, 2023. - 173 S. : Ill. ; 27 cm. - (Archiv für Frankfurts Geschichte und Kunst ; 79). - ISBN 978-3-96320-068-7 : EUR 30.00 [#8622]. - Rez.: **IFB 23-2** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12097>

schwiegene[s] Unrecht“ zu einem wesentlich größeren „(Ansehens-)Verlust“ führt (S. 10 - 15).

Es wird neben den Unrechtskontext der NS-Zeit auch auf den der SBZ/DDR hingewiesen, der erst langsam in den nationalen Fokus gelangt. Gilbert Lupfer, Vorstand des Deutschen Zentrums Kulturgutverluste,⁴ erwähnt in seinem Beitrag zusätzlich die noch fehlende Forschung zu „Kriegsverlusten“, obwohl diese „für Museen auf dem Gebiet der ehemaligen sowjetischen Besatzungszone immer noch zum Alltag gehört“ (S. 16 - 21). Auch die „geraubten Objekte aus kolonialen Kontexten“ werden erst seit kurzem wissenschaftlich aufgearbeitet. Auf diese geht auch Birthe Hemeier in ihrem Beitrag ein: Sie erläutert unterschiedliche Arten von Entzug und plädiert für eine „sorgfältige Prüfung“, auch von Altbeständen der Museen (S.22 - 35).

Emily Löffler und Volker Cirsovius weisen in ihrem Bericht zu Unrechtskontexten bei erworbenen historischen Buchbeständen (S. 36 - 43) auf die Sächsische Landesfachstelle für Bibliotheken⁵ hin, welche „die erste und bislang auch die einzige Einrichtung“ ist, „die sich koordinierend mit Altbestand, Provenienzforschung und NS-Raubgut in öffentlichen Bibliotheken beschäftigt“. Mit der Koordinierungsstelle arbeiten nicht nur die großen Bibliotheken wie die Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek Dresden zusammen, sondern sie ist vor allen Anlaufstelle für kleinere, städtische Sammlungen.⁶

Um genau diese eher kleineren Sammlungen geht es auch Alexander Sachse in seinem Beitrag, der das „Brandenburger Modell“ erläutert (S. 44 - 49). So wird der sogenannte „Erstcheck“ in Museen bezeichnet, der von externen Provenienzforschenden in wenigen Monaten durchgeführt und von verschiedenen Trägern finanziert wird. Denn die meisten kleinen Häuser haben weder die finanziellen noch die personellen Mittel zur Provenienzforschung. Zusammen mit Saskia Johann und Annette Müller-Spreitz gab

⁴ <https://kulturgutverluste.de/>

⁵ <https://www.slub-dresden.de/ueber-uns/saechsische-landesfachstelle-fuer-bibliotheken>

⁶ In der Tat befassen sich die zahlreichen, in *IFB* besprochenen Publikationen zum Thema Raub, Provenienzforschung und Restitution im Bibliothekswesen ganz überwiegend mit den wissenschaftlichen Bibliotheken. - Vgl. zuletzt etwa **Übernommen, weiterverteilt, zerstreut** : die Zentralstelle für wissenschaftliche Altbestände und NS-Raubgut nach 1945 / Regine Dehnel. Unter Verwendung von Vorarbeiten von Hannah Neumann. Mit einem Geleitwort von Achim Bonte. - Frankfurt am Main : Klostermann. - (Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie : Sonderbände ; 126). - ISBN 978-3-465-04633-2 : EUR 219.00 [#9148]. - Textband. - 2024. - 840 S. - Aktenband. - 2024. - [182] S. - Rez.: *IFB* 24-2

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12646> - Mit zahlreichen Hinweisen auf ältere Titel. - Eine Ausnahme macht **Die Wege der geraubten Bücher** : die Stadtbibliothek Bautzen und die Hertie-Sammlung / Robert Langer. - Dresden : kwv-Verlag, 2018. - 96 S. : Ill., Diagr. ; 22 cm. - (Forschung+ ; 2). - Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Masterarbeit. - ISBN 978-3-9814149-3-6 : EUR 29.90 [#5951]. - Rez.: *IFB* 18-3

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9206>

Sachse eine „Handreichung für die Praxis“ heraus,⁷ die seitdem auch über die Grenzen Brandenburgs hinaus eine gut strukturierte und sinnvolle Herangehensweise an erste Forschungen bietet. Müller-Spreitz und Luise Töpel beschreiben direkt im Anschluß in ihrem Beitrag, wie genau dieser Ablauf in der Praxis aussieht (S. 50 - 57).

Im folgenden werden in acht Beiträgen Fallgeschichten aus einzelnen Häusern und ihre Forschung präsentiert. Sie zeigen beispielhaft, wie Provenienzforschung in kleineren Sammlungen praktisch aussehen kann, während die erste Hälfte des informativen Bandes eher über die theoretischen Grundlagen und historischen Entwicklungen informiert. Der Band enthält auch ein *Verzeichnis Ausgewählte Literatur und Internetseiten zur Provenienzforschung* (S. 141 - 143).

Anke Gröner

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12862>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=12862>